Sanierung Bauernhaus in Blumenstein

graberarchitekten



Beschrieb

Die 'Leimere', so der Name dieses Kleinbauernhofes, wurde um 1700 erbaut. Der damalige Baumeister orientierte sich am Gürbetaler Tätschhausstil und ergänzte das Gebäude mit dreiseitig umlaufenden Gadenlauben.

Das denkmalgeschützte Gebäude ist sorgfältig und umfassend saniert worden. Der kleinräumige Eingang und Korridor ist erweitert und vertikal geöffnet worden. Die Wohnung ist um die Fläche der ehemaligen Einfahrt im Oekonomieteil erweitert worden. Die alten Stuben im Erdsowie die Gaden im Obergeschoss sind mit massiven, aufgestapelten Blockholzwänden ausgekleidet. Diese sind Verkleidung und statisches Tragsystem zugleich, ein Haus-im-Haus System. Der Zwischenraum zum alten Holzständerbau ist nach heutigen Vorschriften ausgedämmt.

Bauherrschaft Verena Winkler, Blumenstein Standort Leimernstrasse 11
Fertigstellung 2014
Denkmalpflege schützenswert Kubus SIA 416 800m3
Nettowohnfläche NWF 175m2

